



**N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 19. Sitzung des Ortschaftsrates Weixdorf (OSR WX/019/2016)**

**am Montag, 14. März 2016,**

**19:00 Uhr**

**in der Verwaltungsstelle Weixdorf, Sitzungssaal,  
Weixdorfer Rathausplatz 2, 01108 Dresden**

**Öffentlicher Teil der Sitzung:**

**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Ende:** 20:00 Uhr

**Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:**

**Beginn:** 20:10 Uhr  
**Ende:** 21:30 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender  
Gottfried Ecke

Mitglied Liste CDU  
Lutz Böckeler  
Andreas Fleischer  
Dr. Ingelore Gaitzsch  
Lothar Klein  
Torsten Schäfer  
Andrea Schnabel

Mitglied Liste DIE LINKE  
Dr. Holger Viergutz

Mitglied Liste Sportfreunde für Weixdorf  
Christoph Haufe  
Martina Paulich  
Andreas Placzek  
Peter Pordzik

**Abwesend:**

## T A G E S O R D N U N G

### Öffentlich

- 1 Bestätigung der Tagesordnung und Niederschrift der letzten Sitzung
- 2 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse und Beschlusskontrolle
- 3 Informationen des Ortsvorstehers
- 4 Anfragen und Anregungen
- 5 Sicherung Grundschulstandort Weixdorf/ bedarfsgerechte Bereitstellung von Oberschulplätzen in Weixdorf bzw. dem Dresdner Norden/ Auswahlkriterien bei der Platzvergabe an der Oberschule Weixdorf

### Nicht öffentlich

- 6 Vorstellung Grafitti- Projekt am Platz des Friedens Herr Ruderisch- Spike e.V.
- 7 Sonstiges

## öffentlich

### **1 Bestätigung der Tagesordnung und Niederschrift der letzten Sitzung**

Der Ortsvorsteher begrüßt alle Anwesenden, stellt die fristgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Anträge zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen, die Tagesordnung wird bestätigt.

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird bestätigt.

### **2 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse und Beschlusskontrolle**

Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung waren nicht bekannt zu geben.

### **3 Informationen des Ortsvorstehers**

Der Ortsvorsteher geht auf die Anfragen und Anregungen aus der Ortschaftsratsitzung Februar ein: Die in der letzten Sitzung angesprochene Möglichkeit des Widerspruches zur Datenübermittlung ist im Bundesmeldegesetz § 36 geregelt. Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgt im Dresdner Amtsblatt.

Er befürwortet die die Anregung von Ortschaftsrat Haufe zur Schaffung eines Spielplatzes für den Ortsteil Fuchsberg. Allerdings sollte der Ortschaftsrat mittels Beschluss seinen Willen zum Projekt bekunden, da in aller Regel aus dem Wohnumfeld mit Widerständen gerechnet werden muss. Bei dieser Gelegenheit ist auch über die konkrete Trassierung der gewünschten Wegeverbindung vom Fuchsberg zum Spielplatz Hohenbusch zu sprechen. Der Ortsvorsteher gibt bekannt, dass der Fußweg zwischen Königsbrücker Landstraße und Sportplatz im ersten Halbjahr vom Bauhof überholt wird.

Zur geforderten Ampelanlage Königsbrücker Landstraße / P.-Roller-Straße (Hofladen) berichtet der Ortsvorsteher, dass seit 2005 dieses Anliegen mehrfach über verschiedene Kanäle an das STA herangetragen wurde und Prüfungen erfolgt sind. Ergebnis war immer, dass ein zu geringer Querungsbedarf durch Fußgänger in Verbindung mit ausreichend großen Lücken im Verkehrsfluss festgestellt wurde. 2007 wurden auch andere bauliche Querungshilfen geprüft. Die Prüfergebnisse können in der Verwaltungsstelle eingesehen werden. Weitere Prüfaufträge an die Straßenverkehrsbehörde sind nur dann sinnvoll, wenn es neue Erkenntnisse gibt.

Der Ortschaftsrat ist vom Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft aufgefordert, eine Stellungnahme zur Straßenreinigungsgebührensatzung 2017 abzugeben. Es geht hier um Anregungen

aus der Ortschaft zu gewünschten Änderungen der Reinigungsklassen oder der Neuaufnahme bzw. Streichung von Straßen aus der Satzung. Die Unterlagen des Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft zum Ist-Stand wurden zur Sitzung ausgereicht. Die Ortschaftsverwaltung sieht keinen Änderungsbedarf. In der Aprilsitzung soll die Beschlussfassung erfolgen.

#### **4       Anfragen und Anregungen**

Frau Paulich hinterfragt die Zuständigkeit zur Pflege des Medinger Weges. Hagebutten und Brombeeren wuchern und müssten verschnitten werden. Herr Biastoch antwortet, es gibt vom STA noch keine Rückmeldung zur Pflege des genannten Weges. Die Verwaltungsstelle wird die Naturschutzbehörde um Klärung und Durchführung bitten. Der Bauhof wird aufgrund der geforderten fach- und biotopgerechten Baum- und Heckenpflege keine Pflegearbeiten durchführen. Herr Dr. Viergutz erkundigt sich nach dem Arbeitsstand Hermann-Tögel-Weg. Herr Placzek spricht das Oberflächenwasser vom Heidehof Langebrück an. Er vermutet einen Zusammenhang mit dem großflächig unter Wasser stehenden Waldgebiet an den Rieseneichen. Könnte ein Regenrückhaltebecken Abhilfe schaffen? Die Verwaltungsstelle wird eine entsprechende Anfrage an das Umweltamt richten.

#### **5       Sicherung Grundschulstandort Weixdorf/ bedarfsgerechte Bereitstellung von Oberschulplätzen in Weixdorf bzw. dem Dresdner Norden/ Auswahlkriterien bei der Platzvergabe an der Oberschule Weixdorf**

Zum Tagesordnungspunkt begrüßt der Ortsvorsteher den Amtsleiter des Schulverwaltungsamtes, Herrn Schmidtgen und bittet um seine Ausführungen zum Schulstandort Weixdorf.

##### Grundschule Weixdorf

Im Dresdner Norden sind die Einzelschulbezirke Weixdorf, Langebrück und Klotzsche ausgewiesen. Eine Änderung der Einzelschulbezirke ist nicht vorgesehen. Der Einzelschulbezirk Grundschule Weixdorf hat im aktuellen Schuljahr 81 Erstklässlerinnen und Erstklässler mit einer Gesamtkapazität von drei Zügen.

Der Amtsleiter räumt ein, in der Stadt habe man sich in der Vergangenheit bei den Schülerprognosen deutlich verkalkuliert.

Die Prognose für das Schuljahr 2016/17 geht von der Notwendigkeit einer 3-Zügigkeit aus. Aktuell liegen 68 Anmeldungen Klasse 1 für 2016/17 vor. Zur Sicherung des Schulbetriebes soll der Musikraum geteilt und als Klassenzimmer genutzt werden.

##### Oberschule Weixdorf

Das Schuljahr 2015/16 ist mit 345 Schülerinnen und Schülern in 13 Klassen belegt. Für die Oberschule Weixdorf liegen derzeit 65 Anmeldungen für 2016/17 vor.

Die Anmeldungen der Planungsregion Rechtselbisch Nord liegen für das Jahr 2016/17 z.Zt. bei 102 Anmeldungen, diese Zahl variiert noch durch Umzüge und Doppelanmeldung. Diese Schülerzahlen bedingen eine 4-Zügigkeit der Oberschulen, zukünftig ggf. sogar 5-zügig.

Zur Raumsituation in der OS Weixdorf erklärt Herr Schmidtgen, 12 Klassen brauchen mehr als 12 Klassenzimmer, bedingt durch Gruppenteilung und Neigungskurse. Der Geografieraum kann mit als Klassenraum genutzt werden. Herr Schmidtgen bestätigt, dass 15 Klassen an der OS Weixdorf möglich sind.

Das Schulaufnahmeverfahren führt die Schulleitung durch.

Zu Pkt. 5 des Beschlusses des Ortschaftsrates hat das Schulverwaltungsamt die Bildungsagentur um Stellungnahme gebeten. Zum Kriterium Schulweglänge wird die Dauer von 1 Stunde als zumutbar angesehen.

Bezüglich Pkt.6 des Beschlusses erläutert Herr Schmidtgen, es wird 4 Schuljahre voraus geplant. Im Schuljahr 2019/20 wird in der Planungsregion Rechtselbisch Nord von einem 5-zügigen Schulbetrieb ausgegangen. Zur Sicherung des Schulbetriebes wird dann ein neuer Schulstandort gebraucht. Dies bedeutet jetzt Suche und Erschließung eines Grundstückes für eine neue Schule. Die Erreichbarkeit durch Straßenbahnanbindung soll gegeben sein. Voraussichtlich wird ein neuer Schulstandort in der Dresdner Neustadt angesiedelt werden.

In Abstimmung mit der Bildungsagentur wird der Aufnahmebescheid für einen Schulplatz am 17.05.2016 an die Eltern gegeben.

Die Fragen der Ortschaftsräte und anwesenden Eltern gestalten sich vielfältig. OR Dr. Viergutz möchte wissen, warum bei den Prognosezahlen solch gravierende Abweichungen möglich sind. Laut Herrn Schmidtgen erarbeitet die Kommunale Statistikstelle das Zahlenwerk im Hinblick auf möglichen Zuzug/Wegzug, Baugebiete, Betrachtung Altersjahrgänge, Anzahl der Kinder, Geburten usw. Viele Eltern ziehen auch kurz vor der Einschulung um.

Herr Haufe hinterfragt nochmals die Aufnahmekriterien bezüglich des Schulweges. Herr Schmidtgen verweist auf die Zumutbarkeit des Schulweges von max. einer Stunde.

Frau Reichermeier - Vorsitzende des Elternrates der Grundschule - spricht die Zimmerbelegung im Schuljahr 2017/18 an. Es werden in diesem Jahrgang nur zwei Klassenzimmer frei; wie sollen dann wieder 3 Klassen eingeschult werden? Nach Aussage vom Amtsleiter, Herr Schmidtgen ist eine durchgängige 3-Zügigkeit in der Grundschule gewährleistet. Hier wird er mit der Schulleiterin, Frau Fähmann, Rücksprache nehmen.

Frau Wendt möchte wissen ob die Natur- und Umweltschule eine 5. Klasse im Schuljahr 2016/17 gründen. Die wird von der anwesenden Stadträtin Frau Apel bestätigt.

Der Ortsvorsteher Herr Ecke dankt für die Ausführungen des Schulamtsleiters, aus seiner Sicht sind die Darlegungen jedoch nicht zufriedenstellend.

Herr Ecke und Herr Klein nutzen die Anwesenheit des Amtsleiters des Schulverwaltungsamtes, um die Problematik der Nutzung des Mehrzweckraumes im Anbau der Oberschule für das örtliche Vereinsleben anzusprechen.

Herr Klein verweist darauf, dass in der Ortschaft Weixdorf keine andere Möglichkeit für Vereine besteht, größere Veranstaltungen durchzuführen. Der Ortschaftsrat hat seinerzeit den Anbau für gemeinnützige Zwecke finanziell unterstützt.

Der Ortschaftsrat sieht sich verärgert, dass das Schulverwaltungsamt hier nicht im Geist des Eingemeindungsvertrages handelt und bittet Herrn Schmidtgen um Unterstützung der Suche nach einer praktikablen Lösung für das Vereinsleben in Weixdorf. – Herr Schmidtgen nimmt das Anliegen mit.

Gottfried Ecke  
Vorsitzender

Birgit Schmitz  
Schriftführer

OSR-Mitglied